



## Sitzungsniederschrift

### Betriebsausschuss für den Eigenbetrieb Technische Dienste Norderney

Sitzungsort:	Haus der Insel, Nordeingang - Konferenzraum 3-4, Am Kurtheater 2	
Sitzungsdatum:	09.06.2015	Niederschrift gefertigt am: 29.06.2015
öffentlich	Beginn: 18:00 Uhr	Ende: 18:39 Uhr

#### Anwesend:

##### **Vorsitzender**

BM Frank Ulrichs

##### **Stimmberechtigtes Mitglied**

1. stv. BM Jan Harms  
2. stv. Karin Rass  
BG Jann Ennen  
RM Reinhard Kiefer  
RM Bernd Flessner  
RM Bernhard Onnen  
AN-Vertreter Mathias Krüger

##### **Von der Verwaltung**

Betriebsleiter Erik Fischer  
stv. Betriebsleiter Carsten Rass

##### **Kaufm. Leiter**

Andreas Janssen

##### **Sachverständiger**

Herr Jaeschke (Vertreter der Kommuna-Treuhand GmbH)

##### **Schriftführer**

Verw.-Ang. Christian Rass

#### Entschuldigt fehlen:

RM Christian Budde  
RM Stefan Wehlage

## Tagesordnung

5. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung
6. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 25.11.2014  
- öffentlicher Teil
7. Jahresabschluss 2014 einschließlich Prüfbericht (Büro Kommuna-Treuhand GmbH Delmenhorst)
8. Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Technischen Dienste Norderney und Ergebnisverwendung
9. Entlastung des Betriebsleiters
10. Mitteilungen der Verwaltung
11. Anfragen und Anregungen
12. Einwohner- / Einwohnerinnenfragestunde

**TOP 5. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit sowie der Tagesordnung**

BM Ulrichs eröffnet den öffentlichen Teil der Sitzung, stellt die ordnungsgemäße Ladung, die Anwesenheit und die Beschlussfähigkeit sowie die Tagesordnung fest.

**TOP 6. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 25.11.2014 - öffentlicher Teil**

Der öffentliche Teil der Niederschrift vom 25.11.2014 wird mit zwei Enthaltungen und einer Gegenstimme genehmigt.

**TOP 7. Jahresabschluss 2014 einschließlich Prüfbericht (Büro Kommuna-Treuhand GmbH Delmenhorst)**

Herr Jeschke (Kommuna-Treuhand GmbH) erläutert die Prüfung und den Jahresabschlußbericht 2014 der Technischen Dienste Norderney.

Er berichtet über die Strukturbilanz, die Kapitalflussrechnung, die Ertragslagen und über das Gesamtbetriebsergebnis der TDN. Herr Jeschke erklärt, dass die Technischen Dienste Norderney einen Jahresüberschuss von 5.973,01 € erwirtschaftet hätten. Der Jahresabschluss, der Lagebericht und die Buchführung des Eigenbetriebes „Technische Dienste Norderney“ für das Geschäftsjahr 2014 entsprächen den Rechtsvorschriften. Die Geschäftsführung sei ordnungsgemäß erfolgt und die Entwicklung der Finanz- und Ertragslage, der Liquidität und der Rentabilität gebe keinen Anlass zur Beanstandung. Der Eigenbetrieb werde wirtschaftlich geführt. Herr Jeschke betont, dass den Technischen Diensten Norderney ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt werden könne.

1. stv. BM Harms erkundigt sich zu den Rückstellungen bezüglich der Überstunden.

BL Fischer erläutert, dass im Sommer unverhältnismäßig viele Überstunden anfielen, die mit der Einstellung von einer zusätzlichen (vierten) Saisonkraft aufgefangen werden solle. Im Winter dagegen bräuchte man kein zusätzliches Personal.

1. stv. BM Harms betont, dass durch den Umzug des Bauhofs 13.000,00 bis 14.000,00 Euro an Mieten und Pachten gespart worden seien. Dies sehe man sehr positiv.

Herr Janssen erläutert, dass dieses so nicht ganz richtig sei, da in der Vergangenheit eine Miete in dem Sinne nicht angefallen sei. Es habe Abschlagszahlungen für die laufenden angefallenen Jahreskosten (Strom/Gas/Wasser) gegeben, die am Ende „spitz“ abgerechnet worden seien. Die vorgenannten Summen resultierten aus Reparaturrechnungen für die Heizungsanlage (neuer Hausanschluss).

RM Kiefer fragt, ob die Pachten jetzt endgültig festgelegt oder noch verhandelt würden.

BL Fischer erläutert, dass ein Nutzungsvertrag vorhanden sei, der von beiden Seiten anerkannt sei und nur noch unterschrieben werden müsse. Die Nutzung sei in diesem Vertrag nur für ein Jahr festgelegt worden, danach müsse man sehen, ob und wie sich die Eigentumsverhältnisse verändern sollen.

Herr Janssen erläutert, dass die besprochenen 2.500,00 € für die Pacht in dem Vertrag übernommen worden seien und dies jetzt auch so schon bezahlt werde.

1. stv. BM Harms erkundigt sich nach den sonstigen betrieblichen Erträgen in Höhe von 40.000,00 Euro und wie diese sich zusammen setzen würden.

Herr Jeschke erklärt, dass diese sich aus Versicherungserstattungen und Verkaufserlösen zusammen setzen würden.

1. stv. BM Harms bittet darum, dass die Mitgliederliste des Betriebsausschusses, wie sie im Prüfungsbericht stehe, überarbeitet werde.

#### **TOP 8. Feststellung des Jahresabschlusses 2014 der Technischen Dienste Norderney und Ergebnisverwendung**

##### **Beschluss**

**Es wird beschlossen - vorbehaltlich der Zustimmung des Landkreises Aurich - den Jahresabschluss 2014 nebst Geschäftsbericht festzustellen und den Jahresüberschuss in Höhe von 5.973,01 Euro auf neue Rechnung vorzutragen.**

7 Stimmen dafür

0 Stimmen da-  
gegen

1 Enthaltung

#### **TOP 9. Entlastung des Betriebsleiters**

##### **Beschluss**

**Es wird mit einer Gegenstimme beschlossen, dem Betriebsleiter der Technischen Dienste Norderney die Entlastung auszusprechen**

#### **TOP 10. Mitteilungen der Verwaltung**

BL Fischer erläutert, dass im letzten Jahr ein Plus habe erwirtschaftet werden können, obwohl der Umzug im laufenden Betrieb durchgeführt worden sei. Dafür bedanke er sich ausdrücklich bei den Mitarbeitern.

BL Fischer erläutert, dass das Zwischenergebnis mit den Abrechnungen bis Mai diesen Jahres positiv sei und sich das Betriebsergebnis im Gegensatz zu dem gleichen Zeitraum des Vorjahres leicht verbessert habe. Dies ergebe sich teilweise daraus, dass man in diesem Jahr bisher mehr Ingenieurleistungen abgerechnet habe.

#### **TOP 11. Anfragen und Anregungen**

AN-Vertreter Krüger fragt, ob es aufgrund der Veränderungen im Tätigkeitsbereich Nationalparkhaus und Badehaus einen neuen Stellenplan gäbe. Man habe jetzt auch eine Stelle mehr.

BL Fischer erläutert, dass dies nur bedingt richtig sei. Man habe den entsprechenden Mitarbeitern nur neue Aufgabenfelder gemäß ihrer Fähigkeiten und Auslastung zugeteilt. Die dadurch im Gartenkolonnenbereich entfallenden Mitarbeiterkapazitäten würden mit Saisonkräften aufgefangen. Da sich die Möglichkeiten der Umsetzung erst dieses Jahr ergeben hätten, könnten die Veränderungen im Stellenplan 2014 noch nicht enthalten sein und man werde dann die Änderungen in den Stellenplan für 2015 einarbeiten.

AN-Vertreter Krüger entgegnet, dass im Bereich der Gartenkolonne jetzt eine Stelle weniger vorhanden sei und fragt nach, wie man die anfallende Arbeit, vor allem in Bezug auf die Pauschalierungen, dann schaffen solle.

BL Fischer fragt nach, ob die Kernfrage dahin ziele, dass die Gartenkolonne auf alten Bestand aufgestockt werden müsse. Dies sehe er etwas anders. Im Moment bekomme man alle Arbeiten auch mit dem vorhandenen Personal erledigt. Er sei als Betriebsleiter auch dafür zuständig, dass man möglichst effektiv arbeite und mit „optimalem“ Personalaufwand die Arbeit erledigen könne. Er sehe momentan nicht, dass im Bereich der Gartenkolonne weiteres Personal benötigt werde, vielmehr nur die Arbeitsspitzen während der Saison durch Saisonmitarbeiter abgedeckt werden müssten. BL Fischer erklärt, dass dadurch der Betrieb auch optimal dastehe und dies auch im Sinne der Stadt Norderney sei.

BM Ulrichs betont, dass dies innerbetriebliche Organisationsabläufe betreffe und nicht in den öffentlichen Bereich gehöre.

RM Flessner fragt nach der Pflege der Deichbereiche Kaiserwiese und Januskopf, und warum das Rasenstück im Bereich des Januskopfes nicht gepflegt würde.

BL Fischer erläutert, dass der Bereich Kaiserwiese vom Staatsbad gepachtet worden sei und die TDN damit beauftragt worden sei, diese zu pflegen. Im Bereich des Januskopfes sei das NLWKN zuständig und das NLWKN sehe kein Bedarf, diesen Bereich mehr als nötig zu pflegen.

RM Flessner bittet darum die Pflege dem Staatsbad bzw. dem NLWKN anzubieten.

BL Fischer erklärt, dass dieser Wunsch gerne weitergeben werde.

## **TOP 12. Einwohner- / Einwohnerinnenfragestunde**

Keine

BM Ulrichs schließt die Sitzung um 18:39 Uhr.

Ulrichs  
(Vorsitzender)

Dipl.-Ing. Fischer  
(Betriebsleiter)

Rass  
(Schriftführer)